



ConfigTool

Benutzerhandbuch

Version 7.50
02/2022

© 2022 **Zeichentechnik Rosenbaum GmbH & Co. KG** Alle Rechte vorbehalten. Die unbefugte Vervielfältigung dieses Handbuchs, der Software oder der im Drucker enthaltenen Firmware wird sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt und kann entsprechend den im jeweiligen Land geltenden Gesetzen und Rechtsvorschriften mit schweren Geldstrafen und/oder Freiheitsstrafen geahndet werden. Urheberrechtsverletzungen werden zivilrechtlich verfolgt.

Alle in diesem Handbuch erwähnten Markennamen, Produktnamen oder Marken sind Eigentum der jeweiligen Markeninhaber.

Urheberrechtshinweis Dieses Handbuch enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Diese urheberrechtlich geschützten Informationen dürfen nicht ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung verwendet, reproduziert oder zu jedwedem Zweck an Dritte weitergegeben werden.

Haftungsausschluss Die Beschreibungen in diesem Handbuch stellen keine zugesicherten Eigenschaften im rechtlichen Sinne oder im Sinne der Produkthaftung dar. Die Autoren behalten sich das Recht vor, an dem Handbuch oder der Software Änderungen vorzunehmen, ohne Verpflichtung diese Änderungen irgendeiner Person bekanntzugeben. Es wird keine Garantie für die Richtigkeit des Inhalts dieses Handbuchs übernommen. Trotz aller Bemühungen kann das Handbuch Fehler enthalten. Wir freuen uns daher über Anregungen und Hinweise, die die Qualität unserer Produkte verbessern können.

Inhaltsverzeichnis

Über dieses Dokument	4
Kontakte	5
Dokumentkonventionen	6
Hinweissymbole.....	6
Schriftartkonventionen.....	6
Einleitung	7
Installation	8
Installationsvoraussetzungen.....	8
Programm installieren	8
Erste Schritte	9
Benutzeroberfläche.....	9
Ansicht «Gruppen»	10
Neue Gruppe erstellen.....	10
Gruppen verwalten.....	11
Ansicht «Druckerkonfigurationen»	12
Konfigurationsdateien verwalten	13
Ansicht «Firmware-Updates»	14
Firmware-Update importieren	14
Firmware-Updates verwalten.....	15
Listenansicht anpassen.....	16
Programmooptionen	17
Registerkarte «Allgemein»	17
Registerkarte «Sucheinstellungen - Allgemein»	18
Registerkarte «Sucheinstellungen - COM»	18
Registerkarte «Start-/Stoppzeichen»	19
Registerkarte «Firmware-Updates»	19
Registerkarte «Dateispeicherorte»	20
Registerkarte «Sprache»	20
Registerkarte «Nach Updates suchen».....	20
Drucker suchen	21
Drucker im lokalen Netzwerk suchen	21
Drucker in anderen Netzwerkbereichen suchen.....	21
Drucker hinzufügen.....	22
Ungültige IP-Adresse ändern.....	22
Drucker verwalten	23
Druckerfirmware aktualisieren	24
Druckereinstellungen ändern.....	25
Druckerkonfigurationen verwalten	27
Druckerkonfiguration speichern	27
Druckerkonfiguration wiederherstellen	27
Druckerkonfiguration exportieren	28
Anschlusseinstellungen ändern.....	29
WLAN-Schnittstelle	30
WLAN-Konsole	31
Fehlerbehebung	33
Datum und Uhrzeit umstellen.....	35
Passwordeinstellungen ändern.....	36
Metadaten zuweisen.....	37
HMI-Logo ändern	38
Drucker überwachen	39
Druckerstatus aktualisieren.....	39
Druckerfehler anzeigen	39

Lichtschraken überwachen	40
Druckerprotokoll auslesen.....	41
Druckspeicher auslesen.....	42
Druckprofil aufzeichnen	43
Druckprofil anzeigen	44
Drucker steuern	45
Druckerbefehl übertragen.....	45
Remote-Konsole	46
Tastencodes	47
Kommandozeile	47
Kommandoeditor	48
Makroprogrammierung	48
Schnittstelle	49
ErrorMessage-Variable.....	50
StatusText-Variable	50
Run-Funktion	50
Codebeispiel.....	51

Über dieses Dokument

In diesem Abschnitt finden Sie eine Beschreibung der Dokumentenstruktur und -organisation.

Für wen ist dieses Dokument

Dieses Benutzerhandbuch richtet sich an Administratoren von Rosenbaum Etikettendruckern, Direktdruckwerken und Druckmodulen.

Wie ist dieses Dokument aufgebaut

Kapitel	Beschreibung
Einleitung	In diesem Abschnitt erhalten Sie einen allgemeinen Überblick über die Funktionsweise des ConfigTools.
Installation	In diesem Abschnitt werden die Installationsvoraussetzungen und die Programminstallation beschrieben.
Erste Schritte	In diesem Abschnitt werden das Hauptfenster und die Grundfunktionen des ConfigTools beschrieben.
Drucker suchen	In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Drucker suchen oder hinzufügen können, damit sie im ConfigTool verwendet werden können.
Drucker verwalten	In diesem Abschnitt erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten die Sie zur Verwaltung der Drucker in Ihrem Unternehmensnetzwerk verwenden können.
Drucker überwachen	Im ConfigTool stehen verschiedene Tools zur Verfügung, mit denen Sie die Drucker in Ihrem Unternehmensnetzwerk überwachen und Fehler beheben können. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie diese Tools einsetzen können.
Drucker steuern	In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Drucker über das ConfigTool bedienen und (fern)steuern können.

Kontakte

Zeichentechnik Rosenbaum GmbH & Co. KG
Am Zehnthof 52
45307 Essen

Telefon: +49 (0) 201 2789 - 0

Webseite: www.ztrb.de

Allgemeine Anfragen: info@ztrb.de

Technischer Support: support@ztrb.de

Dokumentkonventionen

Um den Inhalt dieser Dokumentation übersichtlich zu gestalten und wichtige Informationen hervorzuheben, werden bestimmte Dokumentkonventionen verwendet. In diesem Abschnitt werden diese Konventionen beschrieben und erläutert.

Hinweissymbole



WARNUNG: Dieses Zeichen markiert besonders wichtige Hinweise, die Sie auf jeden Fall befolgen sollten, um Fehlfunktionen zu vermeiden.



WICHTIG: Das Ausrufezeichen kennzeichnet Abschnitte, die wichtige Informationen enthalten.



HINWEIS: Dieses Zeichen weist Sie auf nützliche Hinweise und zusätzliche Informationen hin.

Schriftartkonventionen

Schriftart	Beschreibung
Fettdruck	Menübefehle, Schaltflächen, sowie die Namen von Bedienelementen, wie Dialogfelder, Registerkarten oder Elemente einer Auswahlliste. Wenn Sie mehrere Menübefehle hintereinander ausführen sollen, werden diese durch ein Größer-Zeichen (>) verknüpft, z.B. "Klicken Sie auf Datei > Optionen ".
GROSSBUCHSTABEN	Namen von Tasten auf der Tastatur, z.B. UMSCHALT , STRG oder ALT . Tastenkombinationen, bei der Sie eine Taste halten und dann eine weitere Taste drücken sollen, werden mit einem Pluszeichen (+) verknüpft, z. B. STRG+P oder ALT + F4 .
<i>Kursivdruck</i>	Pfadangaben und Dateinamen.
<u>Blau unterstrichen</u>	Verweise auf andere Webseiten (Hyperlinks) oder Querverweise zu anderen Abschnitten in der Dokumentation. Klicken Sie auf den Verweis, um direkt zu seiner Position zu springen.
Schreibmaschinenschrift	Druckerbefehle (z.B. (SOH)FF----r(ETB)), Codebeispiele und Anzeige des Inhalts des LCD-Displays.

Einleitung

One For All - Das ConfigTool ist die universale Softwareanwendung zu umfassenden Verwaltung und zuverlässigen Steuerung Ihrer Rosenbaum Etikettendrucker, Direktdruckwerke und Druckmodule. Flexibilität und die Einfachheit der Bedienung sind zentrale Merkmale: Drucker ohne LCD-Display können bequem über entsprechende Dialogfenster konfiguriert werden. Durch die Erzeugung einer Druckerkonfigurationsdatei lässt sich die Einstellung eines oder auch mehrerer Drucksysteme speichern und wiederherstellen.

- Einfache Aktualisierung und Konfiguration aller Drucksysteme.
- Unterstützt sämtliche Schnittstellen (parallel, seriell, USB und TCP/IP).
- Auslesen, Ändern und Übertragen der Druckparameter und -optionen.
- Speichern und Wiederherstellen der aktuellen Druckereinstellungen durch Konfigurationsdateien.

Installation

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zur Installation des ConfigTools.



Bitte überprüfen Sie vor der Installation des ConfigTools, ob Ihr Computer die [Systemvoraussetzungen](#) erfüllt. So wird sichergestellt, dass die Installation korrekt erfolgen kann.

Installationsvoraussetzungen

Unterstützte Betriebssysteme

- Windows 7 (SP1 oder höher)
- Windows 8.1
- Windows 10



Das ConfigTool ist eine 32-Bit-Anwendung, die sowohl auf 32-Bit- als auch auf 64-Bit-Windows-Betriebssystemen ausgeführt werden kann.

Weitere Systemvoraussetzungen



Auf Ihrem Computer muss .Net Framework 4.6 oder höher installiert sein, damit die Installation des ConfigTools erfolgreich durchgeführt werden kann. Wenn das Installationsprogramm .Net Framework 4.6 oder höher nicht auf Ihrem Computer findet, werden Sie aufgefordert, es herunterzuladen und zu installieren, um die Installation des ConfigTools fortzusetzen.

Klicken Sie auf den folgenden Link, um Anleitungen für die Installation der neuesten Version von .NET Framework auf Ihrem Computer zu erhalten:

- [Installieren von .Net Framework unter Windows 10 und Windows Server 2016 und höher \(EN\)](#)

Programm installieren



Zur Installation sind Administratorrechte erforderlich. Falls Sie nicht wissen, ob Sie über diese verfügen, finden Sie die Information in Windows unter Startmenü > Systemsteuerung > Benutzerkonten.

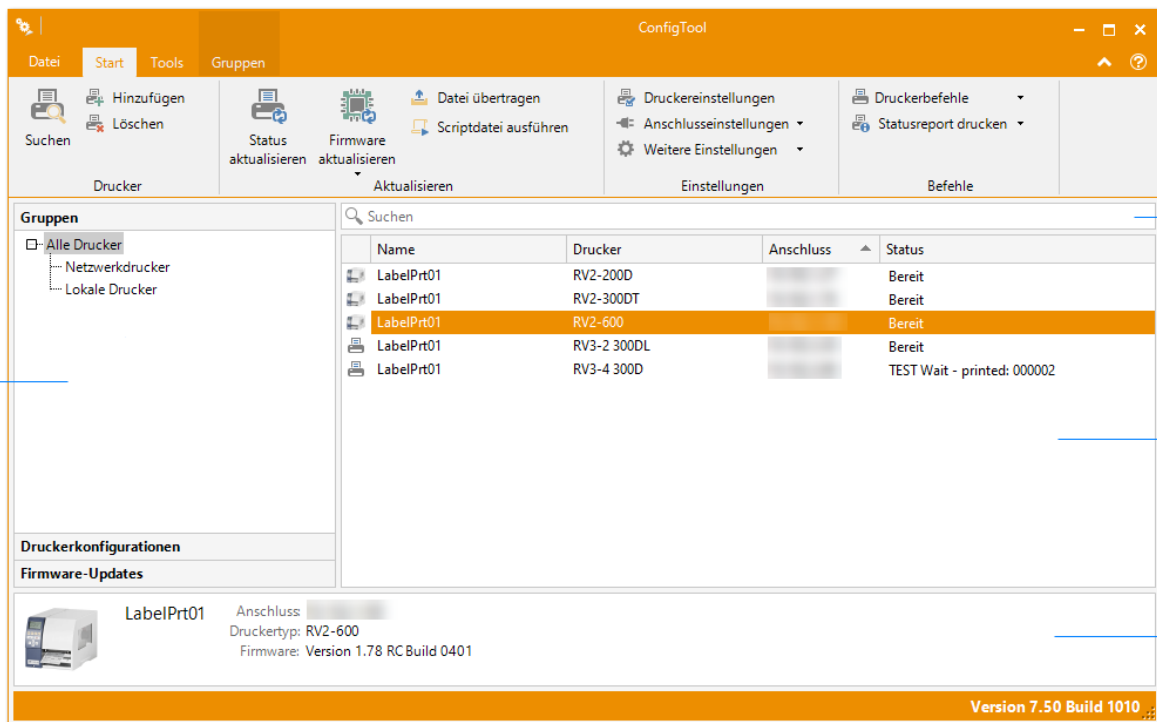
ConfigTool installieren

1. Laden Sie das ConfigTool-Installationsprogramm per Downloadlink herunter.
 2. Führen Sie die Installationsdatei als Administrator aus und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- ✓ Das Programm ist nun auf Ihrem Computer installiert und kann verwendet werden.

Erste Schritte

In diesem Abschnitt werden die Benutzeroberfläche des ConfigTools und grundlegende Funktionen, wie das Suchen von Druckern, beschrieben.

Benutzeroberfläche



1 Auswahlbereich

In diesem Bereich können Sie zwischen den verschiedenen Ansichten [Gruppen](#), [Druckerkonfigurationen](#) und [Firmware-Updates](#) wechseln.

2 Suchfeld

Ermöglicht eine Volltextsuche über alle Drucker in der Druckerliste.

3 Druckerliste

Hier werden alle Drucker angezeigt, die bearbeitet werden können. Informationen dazu, wie Sie Drucker zu der Druckerliste hinzufügen können, finden Sie unter [Drucker suchen](#) und Informationen, wie Sie die Ansicht der Druckerliste an Ihre Anforderungen anpassen können, finden Sie unter [Listenansicht anpassen](#).

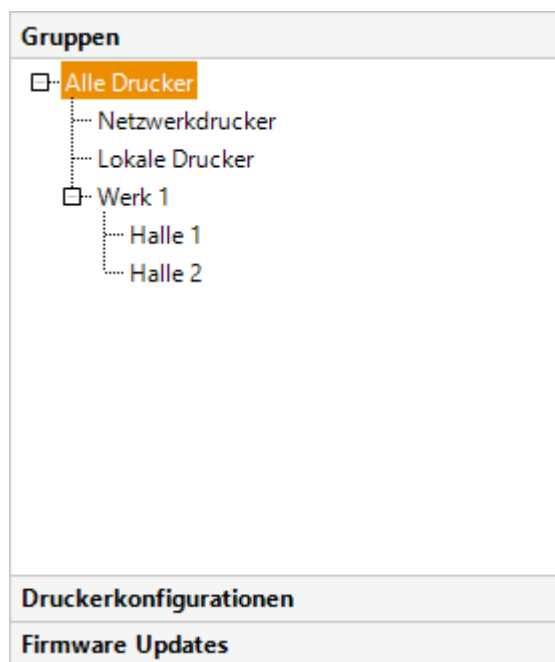
4 Infobox

Zeigt Informationen zum ausgewählten Drucker an.

Ansicht «Gruppen»

Zur besseren Übersicht können verschiedene Drucker zu Gruppen zusammengefasst werden. Es gibt zwei vordefinierte Gruppen **Netzwerkdrucker** und **Lokale Drucker**. Jeder Drucker wird automatisch, je nach verwendetem Schnittstellentyp, in eine dieser beiden Gruppen einsortiert. Vordefinierte Gruppen können nicht bearbeitet oder gelöscht werden.

Zusätzlich können noch eigene Gruppen definiert werden.



Um einen Drucker zu einer Gruppe hinzuzufügen oder einen Drucker in eine andere Gruppe zu verschieben, ziehen Sie einfach den Drucker aus der Druckerliste auf die gewünschte Gruppe.

Neue Gruppe erstellen

Sie können eigene Gruppen anlegen, um Drucker zusammenzufassen. Jeder Drucker kann maximal einer Gruppe angehören.

Um eine neue Gruppe zu erstellen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Ansicht **Gruppen**.
 2. Wählen Sie zunächst die übergeordnete Gruppe aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Gruppen** auf **Erstellen**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Neue Gruppe erstellen** aus.
 Das Dialogfenster **Gruppe** wird angezeigt.
 3. Geben Sie einen Gruppennamen ein.
 4. Aktivieren Sie **Netzwerkbereich scannen**, wenn Sie der Gruppe einen bestimmten IP-Adressbereich zuordnen wollen. Weitere Informationen finden Sie unter [Drucker in anderen Netzwerkbereichen suchen](#).
 5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfenster zu schließen.
- ✓ Die neue Gruppe wird in der Baumansicht angezeigt.

Gruppen verwalten

Gruppe bearbeiten

Um die Details einer Gruppe zu ändern, doppelklicken Sie auf die Gruppe in der Baumansicht, um das entsprechende Dialogfenster zu öffnen.

Klicken Sie anschließend auf **OK**, um die Änderungen zu übernehmen.

Gruppe löschen

Wenn Sie eine Gruppe (mit allen Druckern und Untergruppen) löschen wollen, wählen Sie die Gruppe in der Baumansicht aus, und drücken Sie dann die **ENTF**-Taste auf ihrer Tastatur.



Durch Rechtsklick auf die jeweilige Gruppe in der Baumansicht können Sie direkt eine Untergruppe hinzufügen, die Gruppe bearbeiten oder löschen.

Ansicht «Druckerkonfigurationen»

Zeigt alle im Druckerkonfigurations-Verzeichnis enthaltenen Dateien an.

Gruppen
Druckerkonfigurationen
AW-Printer.cfmt
INEAS-Printer.cfmt
Test.cfx
TestPrint.prn
Firmware-Updates

Standardmäßig ist das Druckerkonfigurations-Verzeichnis: %ProgramData%\ConfigTool\ConfigFiles. Bei Bedarf können Sie aber unter [Programmooptionen](#) auf der Registerkarte [Dateispeicherorte](#) ein anderes Verzeichnis auswählen.

Das ConfigTool erkennt folgende Dateitypen:

Dateityp	Beschreibung
.cfmt	Konfigurationsdatei im XML-Format. Weitere Informationen finden Sie unter Druckerkonfigurationen verwalten .
.cfx	Konfigurationsdatei im XML-Format (veraltet, sollte nicht mehr verwendet werden).
.prn	Druckdatei mit CVPL-Befehlen.



Um die Druckerkonfiguration zu aktualisieren oder eine Datei an den Drucker zu übertragen, ziehen Sie einfach die Datei auf den gewünschten Drucker.

Konfigurationsdateien verwalten

Dateien bearbeiten

Um den Inhalt einer Datei zu bearbeiten, doppelklicken Sie auf die Datei in der Listenansicht, um das entsprechende Dialogfenster zu öffnen.

Klicken Sie anschließend auf **Speichern**, um die Änderungen zu übernehmen.

Dateien umbenennen oder löschen

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei und wählen Sie im Kontextmenü den entsprechenden Befehl aus. Klicken Sie auf **Alle löschen**, wenn alle Dateien im Verzeichnis gelöscht werden sollen.

Dateien duplizieren

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei und wählen Sie im Kontextmenü **Duplizieren** aus. Eine Kopie der Datei erscheint in der aktuellen Listenansicht.



Die kopierte Datei wird unter dem Namen der ursprünglichen Datei mit der Endung (2), (3) usw. gespeichert.

Ansicht «Firmware-Updates»

Zeigt eine Liste der bisher verwendeten Firmware-Updates an.

Gruppen
Druckerkonfigurationen
Firmware-Updates
☐ 153_B65_5BBF500A ☐ 173_B45_SVN13247+_5d1cd378 ☐ 173_B67_SVN16319+_5fd1fcc6 ☐ 173_B38_SVN12471_5c88ff7d ☒ 177_RC_B01_SVN16985_6078d14e

Standardmäßig ist das Importverzeichnis für Firmware-Updates: %ProgramData%\ConfigTool\FirmwareUpdates. Bei Bedarf können Sie aber unter [Programmooptionen](#) auf der Registerkarte [Dateispeicherorte](#) ein anderes Verzeichnis auswählen.



Um die Druckerfirmware zu aktualisieren, ziehen Sie einfach die Firmware auf den gewünschten Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter [Druckerfirmware aktualisieren](#).

Firmware-Update importieren

Um ein neues Firmware-Update zu importieren, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Aktivieren Sie die Ansicht [Firmware-Updates](#).
 2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Firmware-Updates** auf **Importieren**.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Ansicht und wählen Sie im Kontextmenü **Importieren** aus.
 Das Dialogfenster **Öffnen** wird angezeigt.
 3. Wählen Sie eine .zip-Datei aus und klicken Sie dann auf **Öffnen**, um den Import zu starten.
- ✓ Das importierte Firmware-Update wird in der Listenansicht angezeigt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Druckerfirmware aktualisieren](#).

Firmware-Updates verwalten

Firmware-Update umbenennen oder löschen

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Eintrag und wählen Sie im Kontextmenü den entsprechenden Befehl aus. Klicken Sie auf **Alle löschen**, wenn alle Einträge gelöscht werden sollen.

Listenansicht anpassen

Die Ansicht der Druckerliste im ConfigTool kann individuell angepasst werden. Sie wird nach jeder Anpassung automatisch gespeichert.

Spaltenreihenfolge ändern

Sie können die Spaltenreihenfolge ändern, indem Sie die Spaltenüberschrift mit der linken Maustaste festhalten und an die gewünschte Position ziehen.

Spalten ein- oder ausblenden

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Spaltenüberschrift, um eine Liste der verfügbaren Spalten anzuzeigen. Wählen Sie die Spalten aus, die angezeigt werden sollen, oder entfernen Sie die Häkchen neben den Spalten, die Sie ausblenden möchten.

Programmooptionen

Das ConfigTool verfügt über eine Vielzahl an Einstellmöglichkeiten, mit denen Sie das Programm an ihre persönlichen Wünsche anpassen können.

Um die Programmooptionen zu ändern, führen Sie bitte folgende Schritte aus:

1. Klicken Sie auf **Datei > Optionen**.
Das Dialogfenster **Optionen** wird angezeigt.
 2. Wählen Sie eine Registerkarte aus.
 3. Führen Sie die Änderungen an den Optionen durch.
 4. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfenster zu schließen.
- ✓ Die Änderungen sind gespeichert.



Alle mit einem Stern () markierten Optionen werden erst beim nächsten Start der Anwendung wirksam.*

Registerkarte «Allgemein»

Einstellungen

Druckerliste am Programmstart aktualisieren Ist diese Option aktiviert, wird am Programmstart eine subnetzweite Suche nach Druckern per UDP-Broadcast gestartet.

Druckerstatus automatisch aktualisieren Ist diese Option aktiviert, so wird der Druckerstatus der angezeigten Drucker im angegebenen Zeitintervall automatisch aktualisiert. Die Zustände der Drucker können zwischen Bereit, Drucker antwortet nicht, Unbekannter Druckertyp, etc. wechseln. Befindet sich der Drucker in einem Fehlerzustand kann ausgewählt werden ob der Zustand ignoriert, eine Benachrichtigung auf dem Desktop angezeigt oder eine Benachrichtigung per E-Mail versendet werden soll. Weitere Informationen finden Sie unter [Druckerstatus aktualisieren](#) und [Druckerfehler anzeigen](#).

Aktuelle Ansicht speichern Ist diese Option aktiviert, so wird die aktuelle Fensterkonfiguration gespeichert und beim nächsten Programmstart wiederhergestellt.

Metadaten-Unterstützung aktivieren Ist diese Option aktiviert, werden die im Drucker hinterlegten Metadaten ausgelesen und im [Hauptfenster](#) in der Infobox angezeigt. Eine Beschreibung, wie Sie die Metadaten für einen bestimmten Drucker definieren können, finden Sie unter [Metadaten zuweisen](#).



LabelPrt01

Anschluss:

Druckertyp:

Firmware: Version 1.75 Build 3065

Inventarisierungsnummer: 12345-12345

Standort: Werk 1 - Halle 1

Ansprechpartner: Max Mustermann (-10)



Bitte beachten Sie, dass Metadaten nicht von allen Druckertypen unterstützt werden.

Registerkarte «Sucheinstellungen - Allgemein»

Hier können Sie festlegen, welche Schnittstellentypen bei der [Druckersuche](#) berücksichtigt werden sollen.

Sucheinstellungen

Drucker im lokalen Subnetz suchen (UDP-Broadcast) Sucht alle Drucker, die sich im gleichen Netzwerk wie der Rechner befinden, d.h. mit dem gleichen Router verbunden sind.

Da moderne Router UDP-Broadcasts normalerweise blockieren und sie auf das lokale Subnetz beschränken werden nur Drucker gefunden, die sich im gleichen Netzwerk wie der Rechner befinden, der die UDP-Broadcast-Anfrage losgeschickt hat. Um die Suche nach verfügbaren Druckern in einem anderen Subnetz als dem eigenen zu ermöglichen, können Sie zusätzliche Netzwerkbereiche definieren.

Weitere Informationen finden Sie unter [Drucker suchen](#).



Für den Netzwerkzugriff werden standardmäßig die Ports 9099 bzw. 9100 verwendet. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Ports in ihrem Netzwerk freigegeben sind.

Drucker suchen, die über USB angeschlossen sind Sucht alle Drucker, die über eine USB-Schnittstelle mit dem Rechner verbunden sind.

Drucker suchen, die über LPT angeschlossen sind Sucht alle Drucker, die über eine parallele Schnittstelle mit dem Rechner verbunden sind.

Drucker suchen, die über COM angeschlossen sind Sucht alle Drucker, die über eine serielle Schnittstelle mit dem Rechner verbunden sind.

Ein Drucker, der über die serielle Schnittstelle mit dem Rechner verbunden ist, kann nur gefunden werden, wenn die Schnittstellenparameter den Anforderungen des angeschlossenen Druckers genau entsprechen. Da die serielle Schnittstelle sehr viele unterschiedliche Schnittstellenparameter (Baudrate, Parität, Datenbits, Stoppbits) unterstützt und es deshalb sehr lange dauern würde alle Schnittstellenparameter-Kombinationen zu durchsuchen, können Sie auf der Registerkarte [Sucheinstellungen - COM](#) festlegen, welche Schnittstellenparameter berücksichtigt werden sollen.

Registerkarte «Sucheinstellungen - COM»

Hier können Sie festlegen, welche Schnittstellenparameter bei der [Druckersuche](#) an der seriellen Schnittstelle berücksichtigt werden sollen.



Bitte beachten Sie, dass die Dauer der Aktualisierung der Druckerliste von der Anzahl der ausgewählten Schnittstellenparameter abhängt.

Standardeinstellungen

- **Baudrate** 9600, 19200
- **Parität** Keine
- **Datenbits** 8
- **Stoppbits** 2

Registerkarte «Start-/Stoppszeichen»

Mit den Start- und Stoppszeichen werden der Beginn und das Ende einer Druckbefehls gekennzeichnet.

Beispiel: (SOH)FCCA--r100(ETB) stellt die Druckgeschwindigkeit auf 100 mm/s ein.

Vordefinierte Start-/Stoppszeichen-Kombinationen

- 0x01/0x17
- 0x5E/0x5F



Vordefinierte Start-/Stoppszeichen-Kombinationen können nicht geändert oder gelöscht werden.

Einstellungen

Um die Start-/Stoppszeichen-Kombinationen zu verwalten, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- **Neue Start-/Stoppszeichen-Kombination**
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen** um eine neue Start-/Stoppszeichen-Kombination zu definieren.
- **Start-/Stoppszeichen-Kombination ändern**
Um den Inhalt einer Start-/Stoppszeichen-Kombination zu ändern, doppelklicken Sie auf die Kombination oder wählen Sie die Kombination aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Bearbeiten**.
- **Start-/Stoppszeichen-Kombination löschen**
Um eine Start-/Stoppszeichen-Kombination zu löschen, wählen Sie die Kombination aus, und drücken Sie dann die **ENTF**-Taste oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.

Registerkarte «Firmware-Updates»

Einstellungen

Bei einem Firmware-Update werden alle Einstellungen im Drucker auf die Standardwerte zurückgesetzt, z.B. Start-/Stoppszeichen = 0x01/0x17, Brennstärke = 100% und Spender = Aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus, um zu definieren, wie nach einem Firmware-Update vorgegangen werden soll:

- **Nichts machen**
- **Aktuelle Druckerkonfiguration wiederherstellen**
Ist diese Option aktiviert, wird vor dem Firmware-Update die aktuelle Druckerkonfiguration ausgelesen, temporär zwischengespeichert und nach dem Firmware-Update wieder an den Drucker übertragen.
- **Druckerkonfiguration aus Datei übernehmen**
Ist diese Option aktiviert, wird nach dem Firmware-Update die ausgewählte .cfx-Datei an den Drucker übertragen. Weitere Informationen finden Sie unter [Druckerkonfigurationen verwalten](#).

Registerkarte «Dateispeicherorte»

Verzeichniseinstellungen

Speicherort für Firmware-Updates Legt fest, in welchem Verzeichnis die importierten Firmware-Updates gespeichert werden. Lassen Sie dieses Feld leer, um das Standardverzeichnis `%ProgramData%\ConfigTool\FirmwareUpdates` zu verwenden.

Siehe auch [Ansicht «Firmware-Updates»](#)

Speicherort für Druckerkonfigurationen Legt fest, in welchem Verzeichnis die Druckerkonfigurationen standardmäßig gespeichert werden. Lassen Sie dieses Feld leer, um das Standardverzeichnis `%ProgramData%\ConfigTool\ConfigFiles` zu verwenden.

Siehe auch [Ansicht «Druckerkonfigurationen»](#)

Druckerdefinitionen

Druckerdefinitionsdatei Legt den Namen und den Speicherort der Druckerdefinitionsdatei fest. Lassen Sie dieses Feld leer, um die Standarddatei `<InstallDir>\Printers\PrnDef.xml` zu verwenden.

Dateispeicherort für Druckerdefinitionen Legt fest, in welchem Verzeichnis die Druckerdefinitionsdateien liegen. Lassen Sie dieses Feld leer, um das Standardverzeichnis `<InstallDir>\Printers` zu verwenden.

Registerkarte «Sprache»

Sie können die Sprache, die das ConfigTool für die Anzeige von Elementen und Dialogfeldern verwendet, ändern.

Einstellungen

Wählen Sie einen Eintrag aus der Liste der verfügbaren Sprachen aus. Ist der Eintrag **(wie System)** ausgewählt, so wird die eingestellte Systemsprache (vorausgesetzt die Sprache ist verfügbar, ansonsten Englisch) als Programmsprache verwendet.



Wenn Sie eine neue Sprache ausgewählt haben müssen Sie alle ConfigTool Anwendungen, die Sie gerade geöffnet haben, beenden und neu starten.

Registerkarte «Nach Updates suchen»

Einstellungen

Automatisch nach Updates suchen Ist diese Option aktiviert, werden Sie am Programmstart benachrichtigt, wenn ein neues Update zur Verfügung steht.



Für diese Funktion muss ihr Rechner über eine Internetverbindung verfügen und ihre Firewall darf den Zugriff nicht blockieren.

Drucker suchen

Im ConfigTool können nur Drucker konfiguriert und überwacht werden, die in der Druckerliste angezeigt werden.

Drucker im lokalen Netzwerk suchen

Um die Druckersuche zu starten, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Drucker > Suchen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Druckerliste und wählen Sie im Kontextmenü **Drucker suchen** aus.

In der Standardeinstellung werden das lokale Subnetz und die verfügbaren USB-Schnittstellen nach vorhandenen Rosenbaum Druckern durchsucht.

Wie können die Sucheinstellungen angepasst werden?

Auf der Registerkarte [Sucheinstellungen > Allgemein](#) in den [Programmooptionen](#) können Sie definieren, welche Schnittstellen bei der Druckersuche berücksichtigt werden sollen.

Wie kann die Druckerliste bei jedem Programmstart aktualisiert werden?

Wenn Sie möchten, dass bei jedem Programmstart die Druckersuche automatisch gestartet wird, wählen Sie auf der Registerkarte [Allgemein](#) in den [Programmooptionen](#) die Option **Druckerliste am Programmstart aktualisieren** aus.

Drucker in anderen Netzwerkbereichen suchen

Bei der Standardsuche wird eine Broadcast-Suche durchgeführt um die Drucker zu finden, d.h. es wird ein UDP-Broadcast an alle Geräte gesendet. Da moderne Router UDP-Broadcasts normalerweise blockieren und sie auf das lokale Subnetz beschränken werden nur Drucker gefunden, die sich im gleichen Netzwerk wie der Rechner befinden, der die UDP-Broadcast-Anfrage losgeschickt hat.

Damit auch nach verfügbaren Druckern in einem anderen Subnetz als dem eigenen gesucht wird, müssen Sie eine [Gruppe](#) erstellen, der ein bestimmter Netzwerkbereich zugeordnet ist.

Um die Druckersuche zu starten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Gruppe und wählen Sie im Kontextmenü **Drucker suchen** aus. Das ConfigTool überprüft nun nacheinander alle IP-Adressen innerhalb des angegebenen Bereichs.

Drucker hinzufügen

Möchten Sie einen Drucker verwenden, und ist die Druckersuche nicht fündig geworden, dann helfen Sie dem ConfigTool auf die Sprünge. Fügen Sie den Drucker von Hand hinzu.

Um einen Drucker in die Druckerliste einzufügen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den **Drucker hinzufügen-Assistenten**:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Drucker > Hinzufügen**.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Druckerliste und wählen Sie im Kontextmenü **Drucker hinzufügen** aus.
 2. Wählen Sie eine lokale Schnittstelle aus oder geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein, den Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **Weiter**.
 3. Folgen Sie den Anweisungen im Assistenten und konfigurieren Sie den Drucker wie aufgefordert.
 4. Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um den Assistenten zu schließen.
- ✓ Der neue Drucker wird in der Druckerliste angezeigt.



Schnittstellen, die bereits verwendet werden, können nicht mehrfach zugewiesen werden.

Ungültige IP-Adresse ändern

Rosenbaum Drucker werden mit einer voreingestellten IP-Adresse "192.168.0.21" ausgeliefert. Diese muss nicht unbedingt in das vorhandene Netzwerk passen. Solange die Drucker sich aber im lokalen Subnetz befinden werden sie trotzdem vom ConfigTool erkannt und angezeigt.

Wenn Sie sich mit Ihrem Netzwerk in dem IP-Bereich 192.168.0.xxx befinden, können Sie direkt loslegen und die Drucker konfigurieren. Wird die Statusmeldung "Ungültige IP-Adresse" angezeigt, befinden Sie sich in einer anderen Netzwerkumgebung. In diesem Fall müssen Sie eine neue, für Ihr Netzwerk, gültige IP-Adresse vergeben.

Eine Beschreibung, wie Sie die Einstellungen ändern können, finden Sie unter [Anschlusseinstellungen ändern](#).

Drucker verwalten

In diesem Abschnitt erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten die Sie zur Verwaltung der Drucker in Ihrem Unternehmensnetzwerk verwenden können.

Druckerfirmware aktualisieren



Bitte entfernen Sie nicht die Verbindung zum Drucker, brechen Sie das Update nicht ab, setzen Sie den Drucker nicht zurück oder führen Sie keine anderen Aktionen während des Updates durch. Schlägt das Update fehl kann es möglich sein, dass Sie den Drucker nicht mehr starten können. Es kann mehrere Minuten dauern, bis der Updatevorgang beendet ist. Bitte haben Sie etwas Geduld.

Um die Druckerfirmware zu aktualisieren, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie zunächst einen oder mehrere Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Aktualisieren > Firmware aktualisieren**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Firmware aktualisieren** aus.
2. Wählen Sie ein vorhandenes Firmware-Update aus oder klicken Sie auf **Importieren** um eine neues Firmware-Update zu verwenden.
3. Bei Druckern die über eine Netzwerk-Schnittstelle angeschlossen sind wird das Update automatisch durchgeführt. Ansonsten folgen Sie den Anweisungen im Assistenten.



Ein Firmware-Update kann nur durchgeführt werden, wenn der Drucker bereit ist.

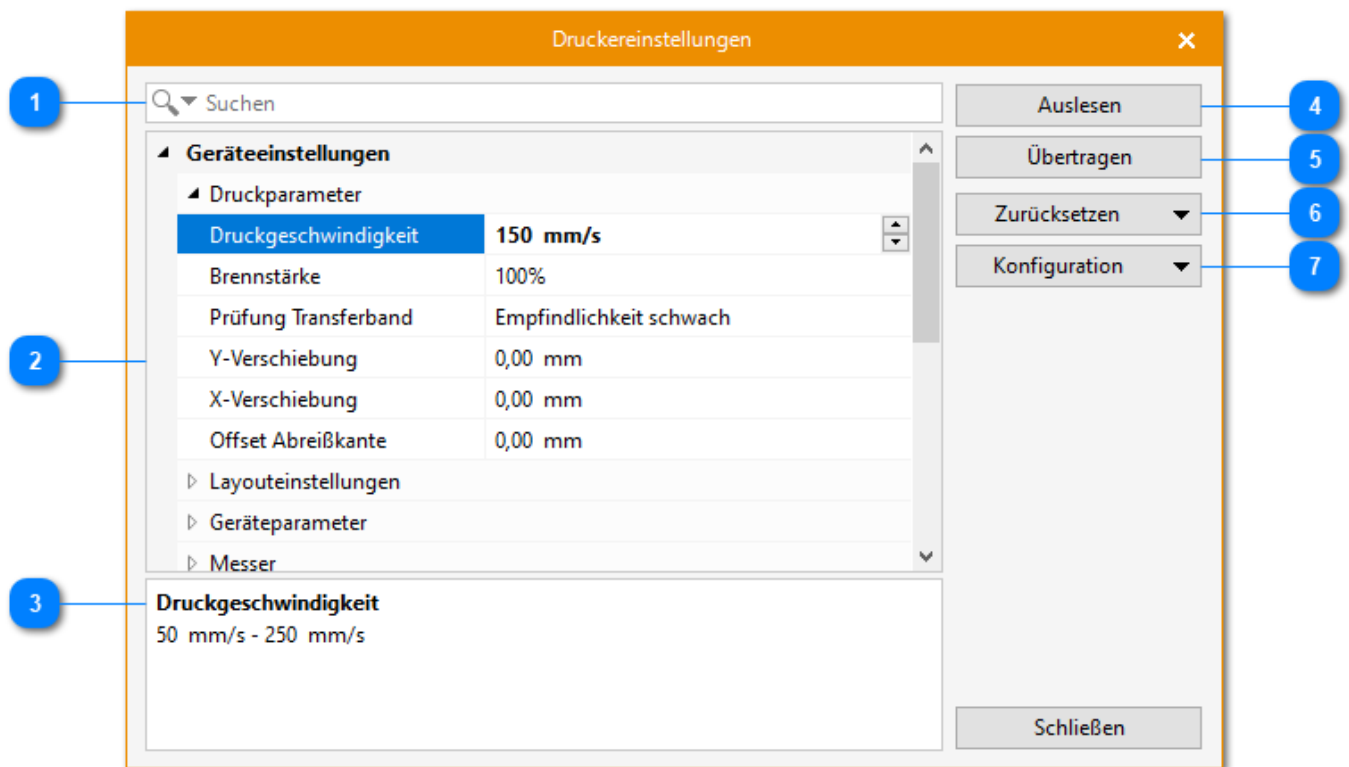
Eine vollständige Liste der bisher verwendeten Firmware-Updates finden Sie in der Ansicht [Firmware-Updates](#).

Druckereinstellungen ändern

Eine der wichtigsten Funktionen im ConfigTool ist die Möglichkeit die aktuellen Druckereinstellungen auszulesen und zu ändern. Ausserdem können die Einstellungen abgespeichert werden, so dass sie zu einem späteren Zeitpunkt wiederhergestellt werden können.

Um das Dialogfenster **Druckereinstellungen** zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen > Druckereinstellungen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Druckereinstellungen** aus.
- Doppelklicken Sie auf einen Drucker.



1 Suchfeld

Ermöglicht eine Volltextsuche über alle Druckparameter. Klicken Sie auf die Lupe , um das Menü mit den Anzeigeeoptionen zu öffnen:

- Wählen Sie **Alle anzeigen** aus, wenn alle Druckparameter durchsucht und angezeigt werden sollen.
- Wählen Sie **Nur geänderte anzeigen** aus, wenn nur die geänderten Druckparameter durchsucht und angezeigt werden sollen.

2 Druckparameter

Zeigt eine Liste der Druckparameter und Istwerte, zu Gruppen zusammengefasst, an.

3 Beschreibung

Zeigt Informationen zu dem ausgewählten Druckparameter an. Sie können die Beschreibung ausblenden: Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Druckparameter und entfernen Sie das Häkchen neben **Beschreibung anzeigen**.

4 Auslesen

Liest die Druckparameter und Istwerte aus dem Drucker aus.

5 Übertragen

Überträgt und speichert die Druckparameter im Drucker.

6 Zurücksetzen

Im Dialogfenster **Druckereinstellungen** können Sie über einen Befehl im Kontextmenü die Druckparameter in einen festgelegten Grundzustand zurücksetzen. Dabei können Sie einzelne Druckparameter oder komplette Gruppen auf Ihre Standardwerte zurücksetzen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Druckparameter oder eine Gruppe und wählen Sie im Kontextmenü **Zurücksetzen** aus.

Unter bestimmten Umständen kann es sinnvoll sein, alle Druckereinstellungen auf die werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen. Klicken Sie auf **Zurücksetzen > Auf Werkseinstellungen**, geben Sie das Passwort ein und klicken Sie auf **OK**. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, wie der Drucker automatisch neu gestartet.

7 Konfiguration

Sie haben im ConfigTool die Möglichkeit Ihre Druckerkonfiguration in einer druckerunabhängigen .cfx-Datei zu speichern. Auf diese Weise können Sie die Druckerkonfiguration ganz einfach auf einen neuen Drucker laden oder nach einem Firmware-Update wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Druckerkonfigurationen verwalten](#).

Druckerkonfigurationen verwalten

Im ConfigTool können eine Vielzahl an Druckereinstellungen gemacht werden. Hat man einen Drucker eingerichtet, möchte man vielleicht den aktuellen Zustand speichern, um die Druckerkonfiguration gegebenenfalls wiederherstellen zu können. Ein konservativer Weg könnte sein, alle Konfigurationsschritte in einer Datei zu notieren. Da man aber gemachte Einstellungen häufig wieder verändert oder zurücknimmt, wäre der Aufwand für eine solche Dokumentation sehr groß. Ebenso kann das erneute Einrichten dieser Konfiguration nur "von Hand" erfolgen.

Einfacher und effektiver geht es mit `.cfx`-Dateien. In diesen Konfigurationsdateien werden die Druckereinstellungen gespeichert, so dass diese ganz einfach wiederhergestellt werden können.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie mit Hilfe des ConfigTools die Konfigurationsdateien verwalten können.

Druckerkonfiguration speichern

Um eine Druckerkonfiguration zu erstellen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie zunächst einen Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen** > **Druckereinstellungen**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Druckereinstellungen** aus.
 - Doppelklicken Sie auf einen Drucker.

Das Dialogfenster **Druckereinstellungen** wird angezeigt.

2. Richten Sie den Drucker nach Ihren Wünschen ein.
 3. Klicken Sie auf **Konfiguration** > **Speichern**.
 4. Geben Sie den Namen der Datei ein und klicken Sie auf **Speichern**.
- ✓ Die Konfigurationsdatei ist auf der Festplatte gespeichert.



*Damit die Konfigurationsdatei in der **Ansicht «Druckerkonfigurationen»** angezeigt wird, muss die Datei im **Druckerkonfigurations-Verzeichnis** abgelegt werden.*

Druckerkonfiguration wiederherstellen

Es gibt zwei Möglichkeiten um die Druckerkonfiguration wiederherzustellen.

Möglichkeit 1:

1. Aktivieren Sie die Ansicht **Druckerkonfigurationen**.
 2. Wählen Sie ein `.cfx`-Datei aus der Liste aus und ziehen Sie auf einen oder mehrere Drucker.
- ✓ Die Druckerkonfiguration ist im Drucker gespeichert.

Möglichkeit 2:

1. Wählen Sie zunächst einen Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen > Druckereinstellungen**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Druckereinstellungen** aus.
 - Doppelklicken Sie auf einen Drucker.

Das Dialogfenster **Druckereinstellungen** wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf **Konfiguration > Öffnen**.
 3. Wählen Sie eine .cfx-Datei aus und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
 4. Klicken Sie auf **Übertragen**.
- ✓ Die Druckerkonfiguration ist im Drucker gespeichert.

Druckerkonfiguration exportieren

Eine Druckerkonfiguration kann in verschiedene Dateiformate exportiert werden, die in anderen Anwendungen verwendet werden können.

Um eine Druckerkonfiguration zu exportieren, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie zunächst einen Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen > Druckereinstellungen**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Druckereinstellungen** aus.
 - Doppelklicken Sie auf einen Drucker.

Das Dialogfenster **Druckereinstellungen** wird angezeigt.

3. Klicken Sie auf **Konfiguration > Exportieren**.
 4. Wählen Sie im Feld **Dateityp** ein Dateiformat aus:
 - .pdf - Portable Document Format
 - .xlsx - Excel Arbeitsmappe
 - .csv - Formatierte Textdatei
 - .txt - Unformatierte Textdatei
 5. Geben Sie den Namen der Datei ein und klicken Sie auf **Speichern**.
- ✓ Die Datei ist auf der Festplatte gespeichert.

Anschlusseinstellungen ändern

Im ConfigTool können Sie die Anschlusseinstellungen der folgenden Schnittstellentypen ändern:

- COM-Schnittstelle
- Netzwerkschnittstelle
- [WLAN-Schnittstelle](#)

Um das entsprechende Dialogfenster zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen** > **Anschlusseinstellungen** und dann auf den Schnittstellentyp, den Sie konfigurieren wollen.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Anschlusseinstellungen** und dann den Schnittstellentyp aus, den Sie konfigurieren wollen.

WLAN-Schnittstelle



WLAN-Einstellungen können nicht direkt über WLAN geändert werden. Um die WLAN-Schnittstelle eines Druckers zu konfigurieren müssen Sie auf den Drucker über Netzwerk oder die serielle Schnittstelle zugreifen.

LAN-Informationen	
Bootmethode	DHCP
IP-Adresse	[redacted]
MAC-Adresse	[redacted]
Standardgateway	[redacted]
Subnetzmaske	255.255.255.0

Serverinformationen	
Firmwareversion	BB3-1.02 (2018.02.14)
Modell	SX-590

WLAN-Informationen	
Aktuelle SSID	CVTEST3 [redacted]
Aktueller Kanal	11
Authentifizierungsart	PSK
MAC-Adresse	[redacted]
Signalqualität	[signal bars] 60%

Bitte beachten Sie, dass das druckerinterne WLAN-Modul nach jeder Datenübertragung ca. 1 Minute braucht um neu zu starten.

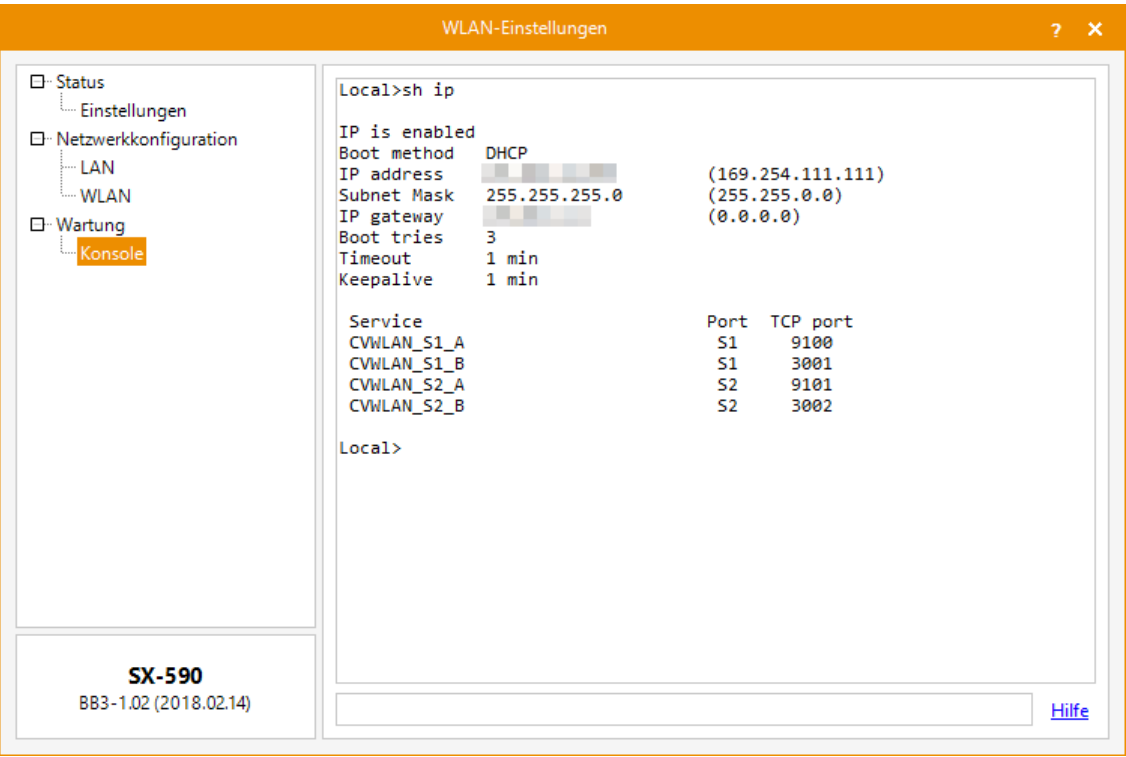


Für die Kommunikation mit dem druckerinternen WLAN-Modul werden standardmäßig die Ports 4201 bzw. 23 verwendet. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Ports in ihrem Netzwerk freigegeben sind.

Eine Beschreibung des im Drucker verwendeten WLAN-Moduls (*140-20151-100-SX-590_Manual_eng.pdf*) finden Sie im Installationsverzeichnis im Ordner *Documentation*.

WLAN-Konsole

Das druckerinterne WLAN-Modul verfügt über eine befehlszeilenorientierte Konsole zur Konfiguration und Verwaltung.



Häufig verwendete Konsolenbefehle

 Die Buchstaben die im folgenden groß geschrieben sind, müssen mindestens eingegeben werden, damit der Befehl erkannt wird.

Funktion	Beschreibung	Beispiel
HElp	Mit diesem Befehl erhalten Sie Hilfe zu den Konsolenbefehlen. Sie können einfach HElp eingeben um Informationen über alle verfügbaren Befehle zu erhalten oder HElp und einen Konsolenbefehl (z.B. HE SH), um Hilfe zu einem bestimmten Befehl zu erhalten.	Local> he EXIT/^DExit program HElpInformation on available commands INItializeReset unit CLear/PURge/DEleteRemove configuration item SAVESave configuration to NV memory SEt/DEFine/CHangeModify unit parameters SHoDisplay unit parameters ZERZero statistical counts Type 'HElp <cmd>' for more information
SHow DHCPs	Aktuelle DHCP-Serverkonfiguration anzeigen	Local> sh dhcps

		DHCP Server is Disabled
SH DNS	Aktuelle DNS-Konfigurationseinstellungen anzeigen	Local> sh dns DNS is Enabled Domain name: Primary DNS server: 0.0.0.0 Secondary DNS server: 0.0.0.0
SH FAT al	Fehlerprotokoll anzeigen	Local> sh fat No saved error
SH FREE	Verfügbaren Speicher anzeigen	Local> sh free 7000 bytes of heap available Index 4, 5960 bytes Index 7584, 24 bytes 5984 bytes configuration memory available
SH IP	Aktuelle TCPI/IP-Einstellungen anzeigen	Local> sh ip IP is enabled Boot method DHCP IP address XXX.XXX.XXX.XXX (0.0.0.0) Subnet Mask 255.255.255.0 (255.255.0.0) IP gateway XXX.XXX.XXX.XXX (0.0.0.0) Boot tries 3 Timeout 1 min Keepalive 1 min Service Port TCP port CVWLAN_S1_A S1 XXXX CVWLAN_S1_B S1 XXXX CVWLAN_S2_A S2 XXXX CVWLAN_S2_B S2 XXXX
SH NW rk	Zusammenfassung der Netzwerkeinstellungen anzeigen	Local> sh nw WiFi Mode = INFRASTRUCTURE WiFi SSID: CVTEST3 Current rate = 65 Mbps Regulatory Domain = DE WiFi FW Ver = Host 4.5.20.020 sx 1.0.0.a08, TFW 1.0.0.4_0 Authentication type= PSK Dynamic WPA2 Keys are in use AP MAC Address = XX XX XX XX XX XX Signal Quality = Fair (55%) Connected to SSID CVTEST3 on channel 11

SHoW NWrk WLLIST	Zeigt die verfügbaren WLAN-Netzwerke an. Nur WLAN-Netzwerke die ihre SSID senden werden angezeigt.	<pre>Local> sh nw wllist "CVTEST1" XX:XX:XX:XX:XX:XX -74 1 11g AP Open/ Shared WEP "CVTEST3" XX:XX:XX:XX:XX:XX -74 1 11ng AP WPA2- PSK AES "CVTEST4" XX:XX:XX:XX:XX:XX -78 112 11na AP WPA2- PSK AES "CVWLAN" XX:XX:XX:XX:XX:XX -76 1 11ng AP WPA2- EAP AES</pre>
SHoW SERVEr	Server-Einstellungen anzeigen	<pre>Local> sh serve Silex SX-590 Serial # 4512746 Address: XX-XX-XX-XX-XX-XX Name: CVWLAN Number: 0 Identification: Network Serial Server Enabled Characteristics: Ethernet link Down</pre>
SHoW SERVIce	Service-Konfiguration anzeigen	<pre>Local> sh servi # Service Port FIL BOT EOT DEL OPT PROT * 1 CVWLAN_S1_A S1 0 1 1 0 BQ IP 2 CVWLAN_S1_B S1 0 1 1 0 B IP</pre>
SHoW VERsion	Server-Version anzeigen	<pre>Local> sh ver Silex SX-590 Firmware Ver. BB3-1.02 (2018.02.14) Boot Ver. 1.2 64Mbit Flash Protocols supported: SNMP TCP/IP DHCP</pre>

Eine vollständige Dokumentation (*140-20151-100-SX-590_Manual_eng.pdf*) der Konsolenbefehle finden Sie im Installationsverzeichnis im Ordner *Documentation*.

Fehlerbehebung

Dass Sie keine WLAN-Verbindung zum Drucker herstellen können, kann viele Gründe haben.

WLAN funktioniert nicht: Bin ich überhaupt online?

Als Erstes sollten Sie versuchen, mit einem anderen Gerät eine WLAN-Verbindung herzustellen. So finden Sie heraus, ob das WLAN generell nicht funktioniert oder ob der Drucker Probleme bereitet.

Ohne richtiges WLAN-Passwort geht nichts

In der Regel ist das WLAN mit einem Passwort geschützt. Um eine WLAN-Verbindung zum Drucker herstellen zu können müssen Sie die SSID, den Verschlüsselungstyp und das Passwort (Achtung: Groß-/Kleinschreibung beachten) eingeben.

WLAN-Funkprobleme: Haben Sie genug Reichweite?

Oft treten Probleme z.B. durch Stahlbeton in Neubauten auf. Dieser wirkt stark abschirmend und Ihr WLAN-Signal ist somit schon nach einer oder zwei Wänden so schwach, dass keine Verbindung mehr aufgebaut werden kann.

WLAN-Störungen vermeiden

Auch Störquellen wie andere elektrische Geräte können Ihr WLAN-Netzwerk blockieren. Diese sollten Sie dann abschalten oder besser noch an einem anderen Ort platzieren. WLAN-Störungen können auch dann auftreten, wenn zu viele Nutzer den gleichen Funkkanal verwenden. In diesem Fall hilft es dann, wenn Sie in den Einstellungen Ihres Routers zu einem anderen Kanal umziehen.

Schutzmechanismus blockiert WLAN

Wenn Sie sicher sind, dass die WLAN-Einstellungen richtig sind und das WLAN-Signal nicht blockiert wird, aber die Verbindung immer noch nicht klappt, liegt es vermutlich daran, dass im Router der MAC-Filter aktiviert ist.

Die MAC-Adresse (Media Access Control Address) ist die feste, weltweit einmalige Hardware-Adresse jedes Netzwerkgeräts. In den meisten WLAN-Routern lässt sich festlegen, dass sich nur bestimmte WLAN-Geräte verbinden dürfen - die Filterung erfolgt dann entsprechend über die MAC-Adresse. Überprüfen Sie also im Router, ob diese Option eingeschaltet ist. Manchmal nennt sie sich auch „Zugang auf bekannte WLAN-Geräte beschränken“.

Tragen Sie entweder die MAC-Adresse des neuen Geräts ein oder deaktivieren Sie die MAC-Filterung komplett.

Datum und Uhrzeit umstellen

Das Datum und die Uhrzeit im Drucker sind werksseitig eingestellt und können manuell geändert werden.

Um das Datum und die Uhrzeit zu ändern, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie zunächst einen Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen > Weitere Einstellungen > Datum und Uhrzeit**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Weitere Einstellungen > Datum und Uhrzeit** aus.

Das Dialogfenster **Datum und Uhrzeit** wird angezeigt.

2. Wählen Sie die Option **Mit Systemdatum und -uhrzeit synchronisieren** aus oder geben Sie das neue Datum und die neue Uhrzeit manuell ein.
 3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
- ✓ Das Datum und die Uhrzeit im Drucker sind aktualisiert.

Passworteinstellungen ändern

Das ConfigTool bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Drucker mit einem Passwort zu schützen und zu verwalten, wer Zugang auf sie hat. Zusätzlich können verschiedene Druckerfunktionen mit dem Passwort eingeschränkt werden.

Folgende Druckerfunktionen können eingeschränkt werden:

- **Funktionsmenü**
Verhindert den Zugriff auf das Funktionsmenü. Im Funktionsmenü können Druckereinstellungen (z.B. Brennstärke, Druckgeschwindigkeit, Betriebsart) geändert werden.
- **Favoritenliste**
Verhindert den Zugriff auf die Favoritenliste.
- **Manueller Nachdruck**
Verhindert das manuelle Auslösen eines Etikettendrucks am Drucker.
- **Memory Card**
Verhindert den Zugriff auf die Memory Card. Der Zugriff auf das Standardverzeichnis kann erlaubt werden.

Um das Dialogfenster **Passwort** zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen > Weitere Einstellungen > Passwort**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Weitere Einstellungen > Passwort** aus.



Ist ein Drucker im ConfigTool mit einem Passwort geschützt müssen Sie das Passwort nur beim ersten Zugriff auf den Drucker eingeben. Solange Sie das ConfigTool nicht beenden, müssen Sie das Passwort nicht erneut eingeben.

Metadaten zuweisen



Metadaten sind nicht für alle Druckertypen verfügbar.

Mit dem ConfigTool können Sie Ihre eigenen Metadaten definieren. Dadurch können Sie die im Drucker gespeicherten Informationen an Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen.

Damit Sie mit Metadaten arbeiten können müssen Sie in den [Programmooptionen](#) auf der Registerkarte [Allgemein](#) die Option **Metadaten-Unterstützung aktivieren** auswählen.

Um das Dialogfenster **Metadaten** zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Einstellungen > Weitere Einstellungen > Metadaten**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Weitere Einstellungen > Metadaten** aus.

Metadata-Felder

Geben Sie die Daten für jedes Feld ein oder übernehmen Sie bereits vorhandene Daten aus einer importierten Datei.

- **Hinzufügen** Fügt ein neues Feld in die Liste ein.
- **Löschen** Löscht das ausgewählte Feld aus der Liste.
- **Alle löschen** Löscht alle Felder aus der Liste.

Template

- **Laden** Lädt eine zuvor gespeicherte Liste von Feldnamen und -werten.
- **Speichern** Speichert die aktuelle Liste von Feldnamen und -werten in einer Datei.

Fehlerbehebung

Keine Metadaten verfügbar. Für diesen Drucker können keine Metadaten ausgelesen werden. Eventuell müssen Sie die Druckerfirmware auf eine neuere Version updaten.

HMI-Logo ändern



Diese Schaltfläche wird nur angezeigt, wenn das Programm mit dem Kommandozeilenparameter "-hmiLogo" gestartet worden ist.

Um das HMI-Logo zu ändern, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie zunächst einen Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Dienstprogramme > HMI-Logo ändern**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > HMI-Logo ändern** aus.

Das Dialogfenster **HMI-Logo** wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf **Datei auswählen**, um die Bilddatei zu suchen und auszuwählen.

Unterstützte Dateiformate: .bmp, .jpg, .png und .gif

3. Klicken Sie auf **Logo aktualisieren**.

✓ Das geänderte Logo wird im Druckerdisplay angezeigt.



Das Logo sollte nicht größer als 230 x 78 Pixel sein. Ist das Logo größer, wird es automatisch an die vorgegebene Größe angepasst.

Drucker überwachen

Im ConfigTool stehen verschiedene Tools zur Verfügung, mit denen Sie die Drucker in Ihrem Unternehmensnetzwerk überwachen und Fehler beheben können. In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie diese Tools einsetzen können.

Druckerstatus aktualisieren

Druckerstatus manuell aktualisieren

Um den Druckerstatus zu aktualisieren, markieren Sie einen oder mehrere Drucker und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Aktualisieren > Status aktualisieren**.
- Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Status aktualisieren** aus.

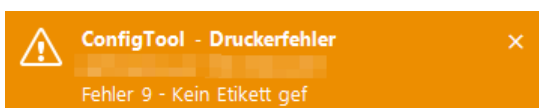
Druckerstatus automatisch aktualisieren

Sie können der Druckerstatus auch automatisch aktualisieren lassen. Öffnen Sie die [Programmooptionen](#) und wählen Sie auf der Registerkarte [Allgemein](#) die Option **Druckerstatus automatisch aktualisieren** aus. Hier können Sie auch angeben in welchem Intervall der Druckerstatus aktualisiert werden soll. Standardmäßig ist das Intervall so eingestellt, dass alle 30 Sekunden die Druckerinformationen abgerufen werden.

Druckerfehler anzeigen

Wenn der Druckerstatus automatisch aktualisiert wird, können Sie definieren, ob Sie bei einem Druckerfehler benachrichtigt werden wollen. Öffnen Sie die [Programmooptionen](#) und wählen Sie auf der Registerkarte [Allgemein](#) im Feld **Bei Druckerfehlern** eine Options aus:

- **Nichts machen**
- **Desktop-Benachrichtigung anzeigen**



- **E-Mail-Benachrichtigung senden**

Klicken Sie auf **E-Mail-Einstellungen**, um zu definieren, an welche E-Mail-Adresse die Benachrichtigung geschickt werden soll.

Informationen wie Sie einen Druckerfehler zurücksetzen können, finden Sie unter [Druckbefehl übertragen](#).

Lichtschranken überwachen

Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, ob die im Drucker eingebauten Lichtschranken richtig konfiguriert sind.

Um die aktuellen Werte der Lichtschranken zu überwachen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie zunächst einen Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:

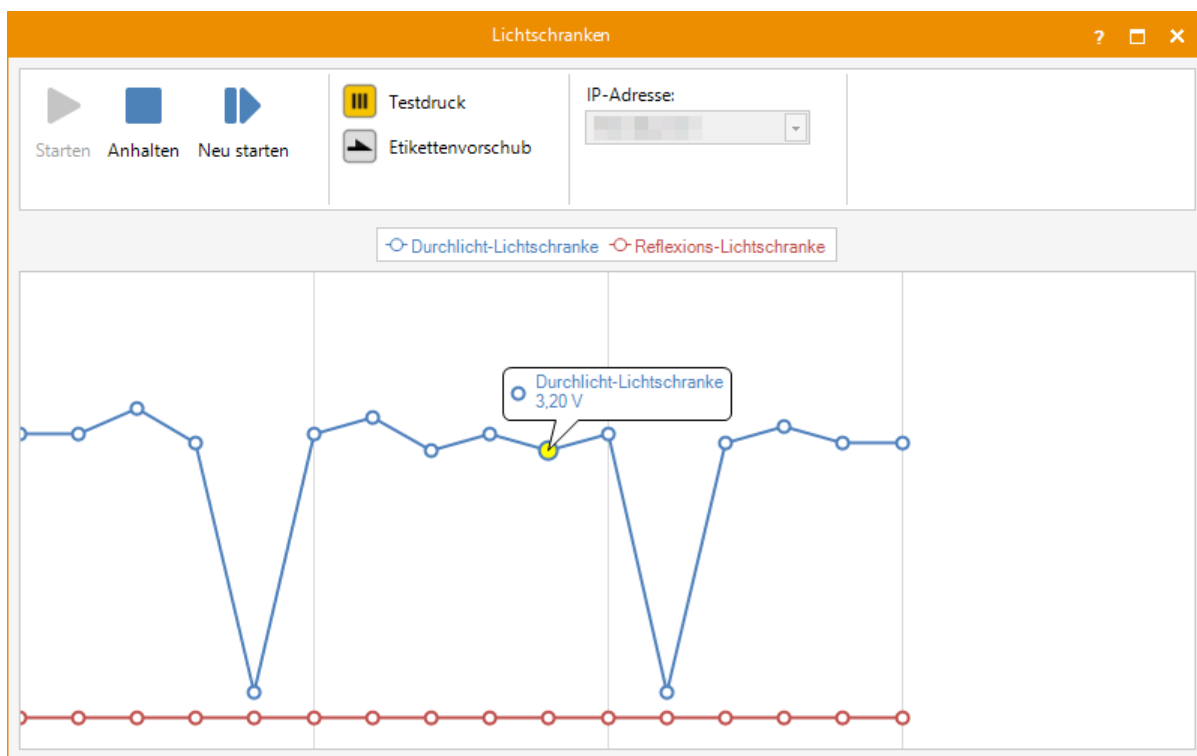
- Klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Support > Lichtschranken überwachen**.
- Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > Lichtschranken überwachen** aus.

Das Dialogfenster **Lichtschranken** wird angezeigt.

2. Wenn in Ihrem Computer mehrere Netzwerkkarten eingebaut sind, wählen Sie unter **IP-Adresse** die Adresse aus, über die die Verbindung zum Drucker hergestellt werden soll.

3. Klicken Sie auf **Starten**.

✓ Die Überwachung ist gestartet.



Klicken Sie auf **Testdruck** oder **Etikettenvorschub** oder ziehen Sie das Etikett langsam unter der Lichtschranke durch. Ist die Lichtschranke richtig eingestellt fällt der Wert ab, sobald die Lichtschranke den Schlitz zwischen den Etiketten erkennt.

Druckerprotokoll auslesen

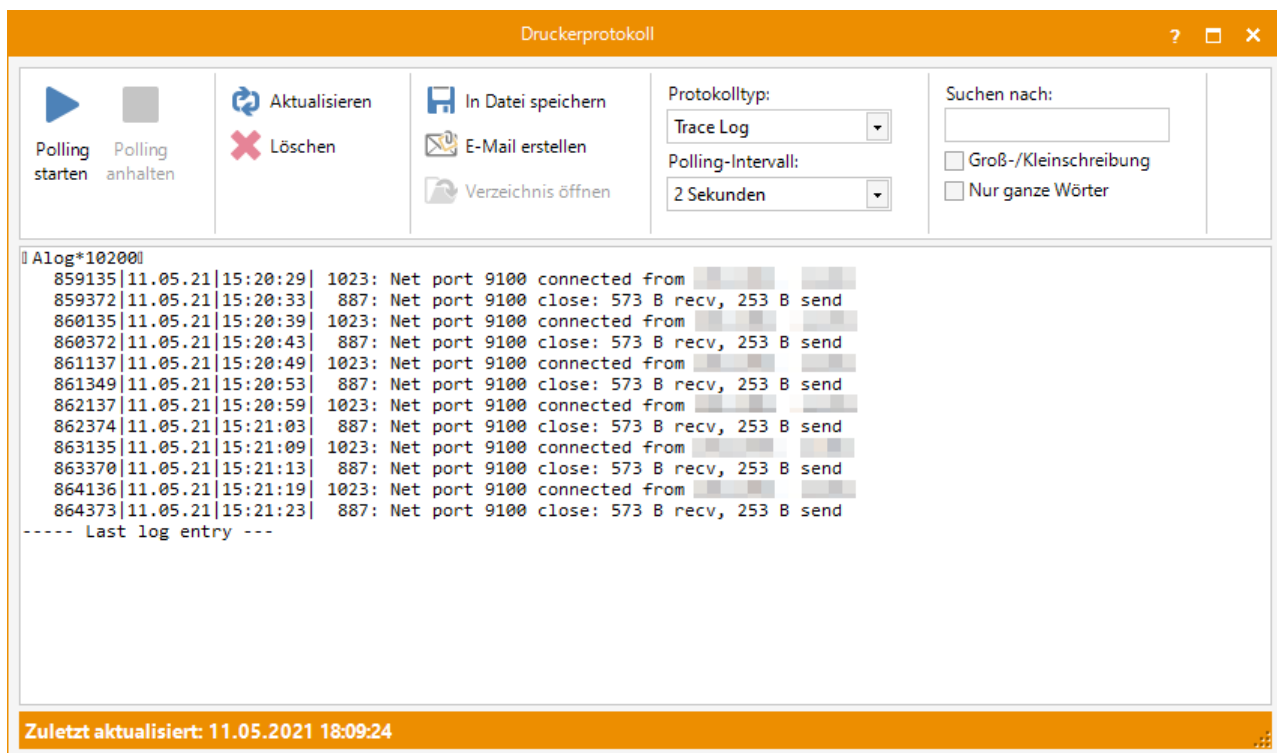
Mit dieser Funktion können Sie sich alle vom Drucker protokollierten Ereignisse anzeigen lassen. Diese Informationen unterstützen Sie bei der Überwachung und Diagnose von Problemen.

Es werden unter anderem die folgenden Protokolle angezeigt:

- **Trace Log**
Im Trace Log wird der allgemeine Druckablauf protokolliert.
- **Error Log**
Im Error Log werden alle Fehler, die während des Druckerbetriebs aufgetreten sind, protokolliert.
- **Net Log**
Im Net Log werden alle Druckerbefehle protokolliert, die an den Drucker geschickt worden sind.

Um das Dialogfenster **Druckerprotokoll** zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Support > Druckerprotokoll auslesen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > Druckerprotokoll auslesen** aus.

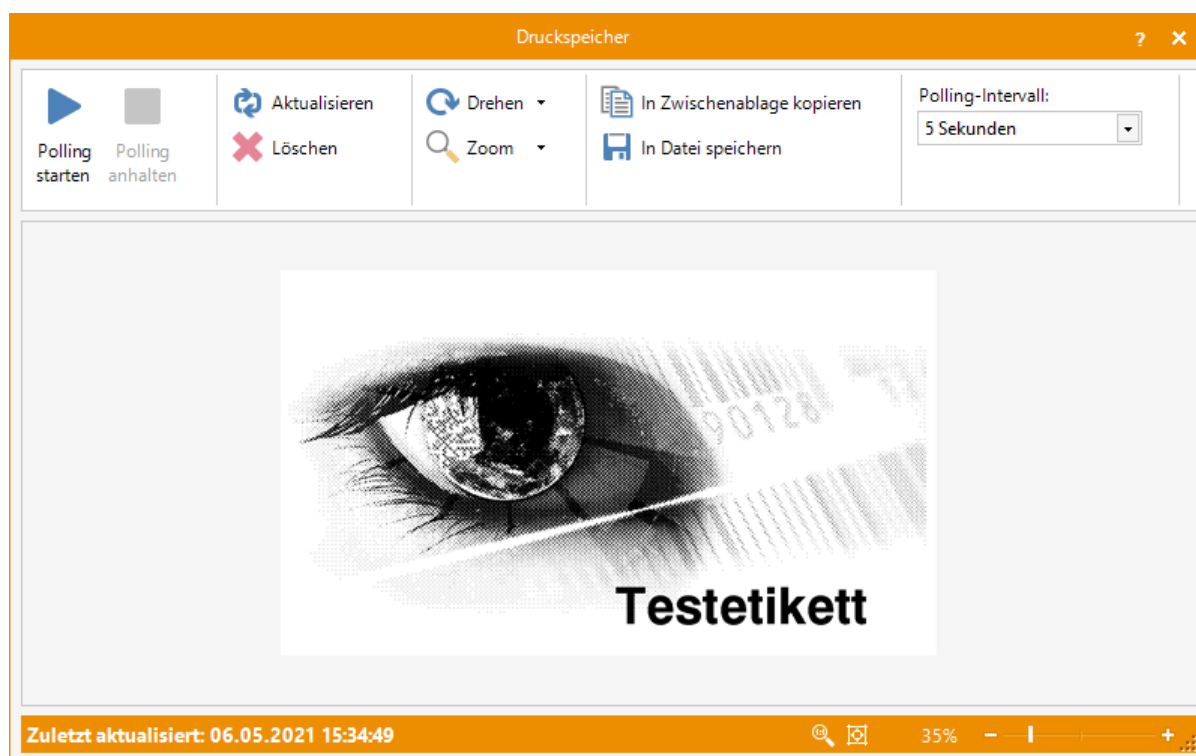


Druckspeicher auslesen

Mit dieser Funktion können Sie den Inhalt des Druckspeichers auslesen, wenn ein Druckauftrag im Drucker aktiv ist.

Um das Dialogfenster **Druckspeicher** zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Support > Druckspeicher auslesen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > Druckspeicher auslesen** aus.



Druckprofil aufzeichnen

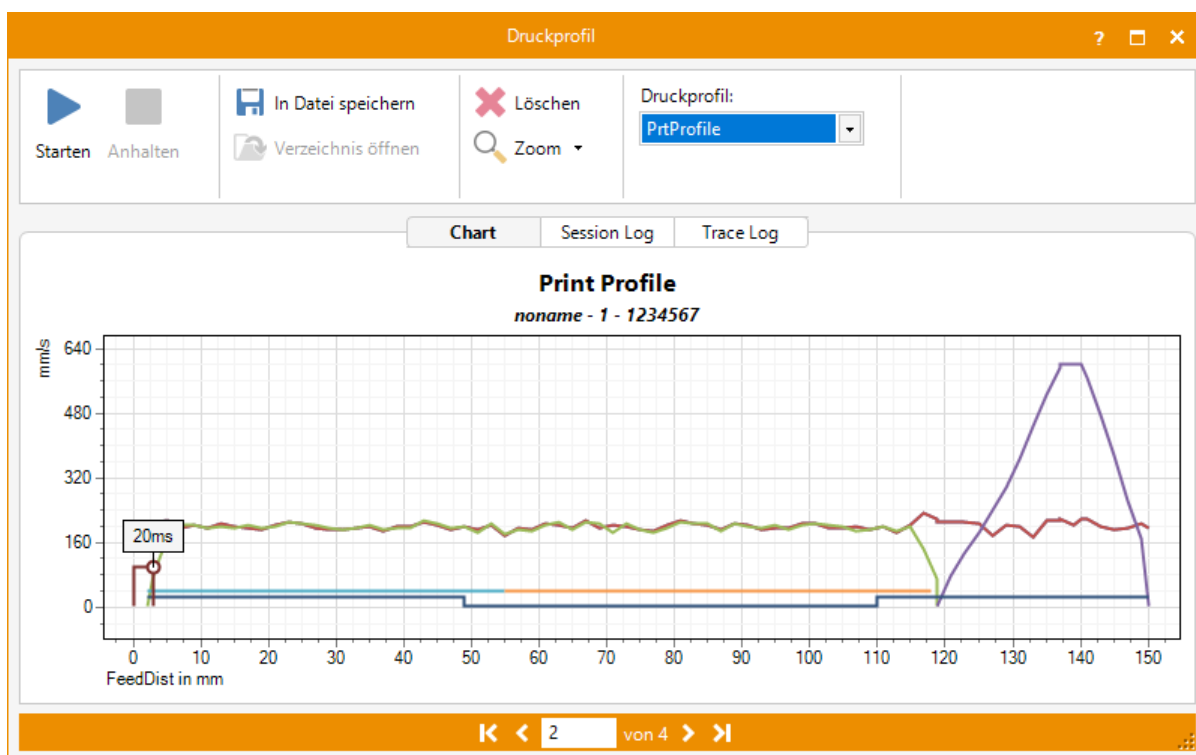
Um die Druckprofile aufzuzeichnen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie zunächst einen Drucker aus und führen Sie anschließend eine der folgenden Aktionen aus:
 - Klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Support > Druckprofil aufzeichnen**.
 - Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > Druckprofil aufzeichnen** aus.

Das Dialogfenster **Druckprofil** wird angezeigt.

2. Wählen Sie ein **Druckprofil** aus und klicken Sie auf **Starten**.

✓ Die Druckprofile werden aufgezeichnet.



Klicken Sie auf "In Datei speichern", um die aufgezeichneten Druckprofile und den Trace Log auf der Festplatte zu speichern, sodass Sie später erneut auf die Informationen zugreifen können.

Druckprofil anzeigen

Um ein abgespeichertes Druckprofil anzuzeigen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

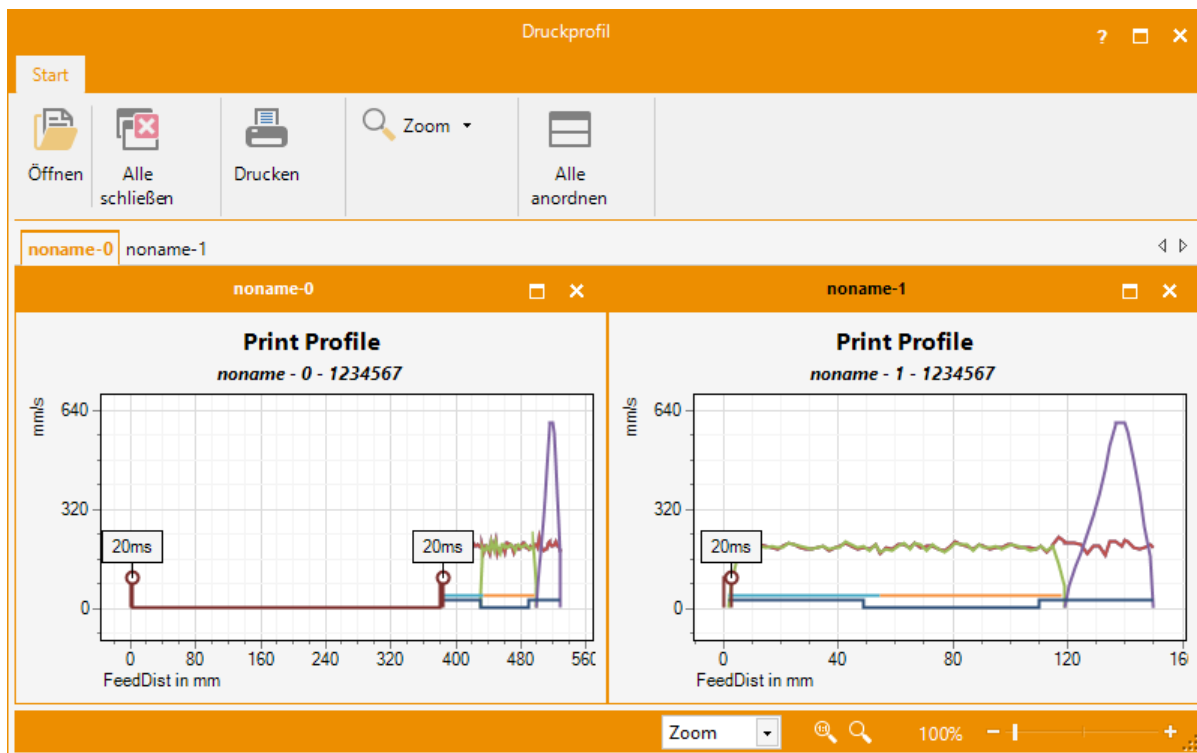
1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Support > Druckprofil anzeigen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Druckerliste und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > Druckprofil anzeigen** aus.

Das Dialogfenster **Öffnen** wird angezeigt.

2. Wählen Sie eine oder mehrere Druckprofildateien aus und klicken Sie dann auf **Öffnen**.

✓ Die ausgewählten Druckprofile werden angezeigt.



Klicken Sie auf "Alle anordnen", um alle geöffneten Fenster neben- und untereinander anzuordnen, sodass alle sichtbar sind.

Drucker steuern

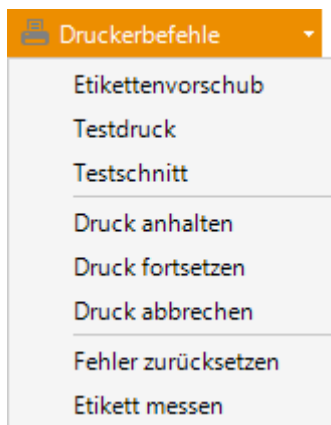
In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Drucker über das ConfigTool bedienen und (fern)steuern können.

Druckerbefehl übertragen

Rosenbaum Drucker unterstützen die Druckersprache CVPL. CVPL (CV Programming Language) ist eine Befehlssprache mit der der Drucker direkt angesteuert werden kann.

Um einen Druckerbefehl zu übertragen, markieren Sie einen oder mehrere Drucker und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Befehle > Druckerbefehle**.
- Drücken Sie die rechte Maustaste und wählen Sie im Kontextmenü **Druckerbefehle** aus.



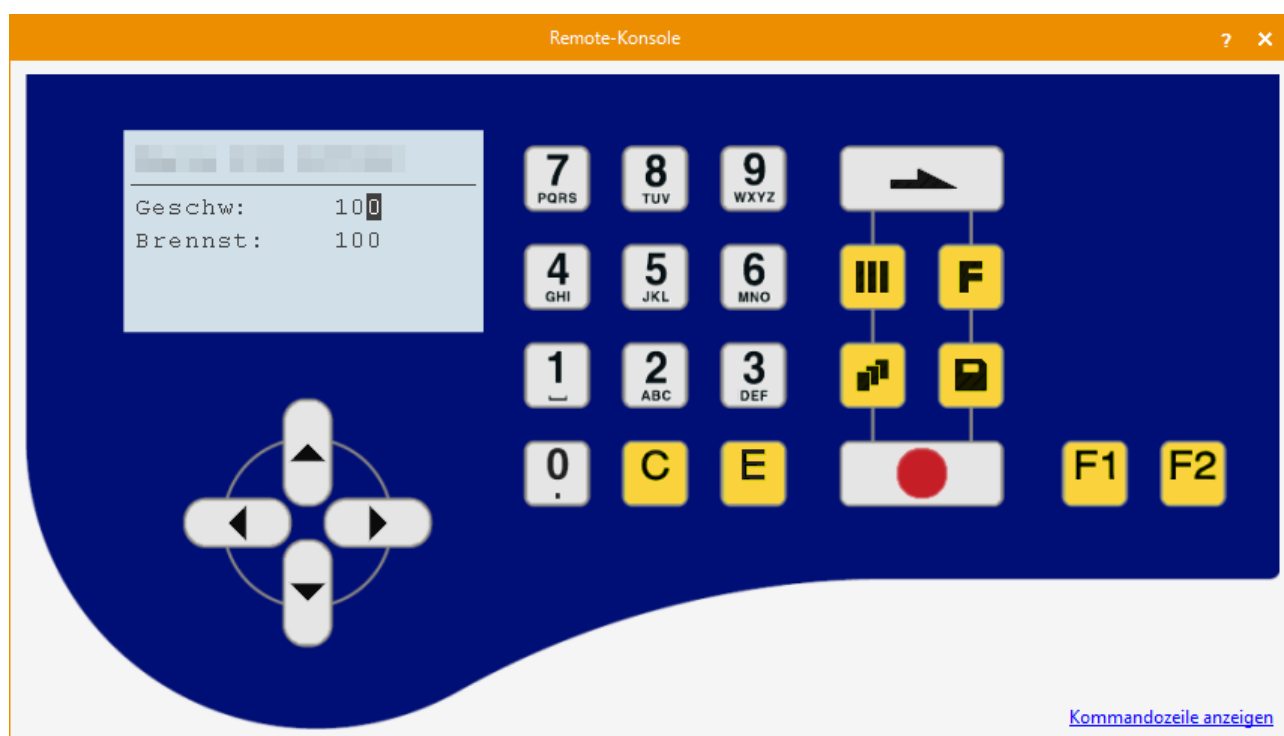
Möchten Sie noch weitere Druckerbefehle an den Drucker übertragen, verwenden Sie bitte den [Kommandoeditor](#).

Remote-Konsole

Die Remote-Konsole kann als "Fernbedienung" für den Drucker verwendet werden. Über die Remote-Konsole können zum einen Tastenbetätigungen simuliert werden und zum anderen wird der aktuelle Displayinhalt angezeigt.

Um die Remote-Konsole zu starten, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Dienstprogramme > Remote-Konsole**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > Remote-Konsole** aus.



Tastencodes

In der folgenden Tabelle sind die in Verbindung mit der Remote-Konsole definierten Funktionen und die zugehörigen Tastencodes aufgelistet.

Taste (Folientastatur)	Taste (PC-Tastatur)	Funktion
		Grundmenü/Testdruck
		Funktionsmenü
		Stückzahlmenü
		Speichermenü
		Etikettenvorschub
		Start/Stopp
		Nach oben
		Zeichen/Stelle nach links
		Zeichen/Stelle nach rechts
		Nach unten

Kommandozeile

In der Kommandozeile können CVPL-Befehle eingegeben und durch Drücken der **Eingabetaste** direkt an den Drucker geschickt werden. Möchten Sie zum Beispiel einen Testdruck am Drucker auslösen geben Sie den Befehl FF----r bzw. (SOH)FF----r(ETB) ein und drücken Sie die **Eingabetaste**.

Eine vollständige Beschreibung der unterstützten CVPL-Befehle finden in der Schnittstellenbeschreibung Ihres Rosenbaum Druckers.

Noch einige Tipps:

- **Ältere Befehle/Befehlshistorie**

Mit den Pfeiltasten  und  kann ein bereits eingegebener Befehl wieder angezeigt und (eventuell geändert) nochmals ausgeführt werden.

- **Autoversollständigung**

Gibt man den Anfang eines Befehls ein und drückt dann die **Tabulator-Taste**, wird versucht den Befehl zu vervollständigen, falls die Eingabe bereits ausreicht.



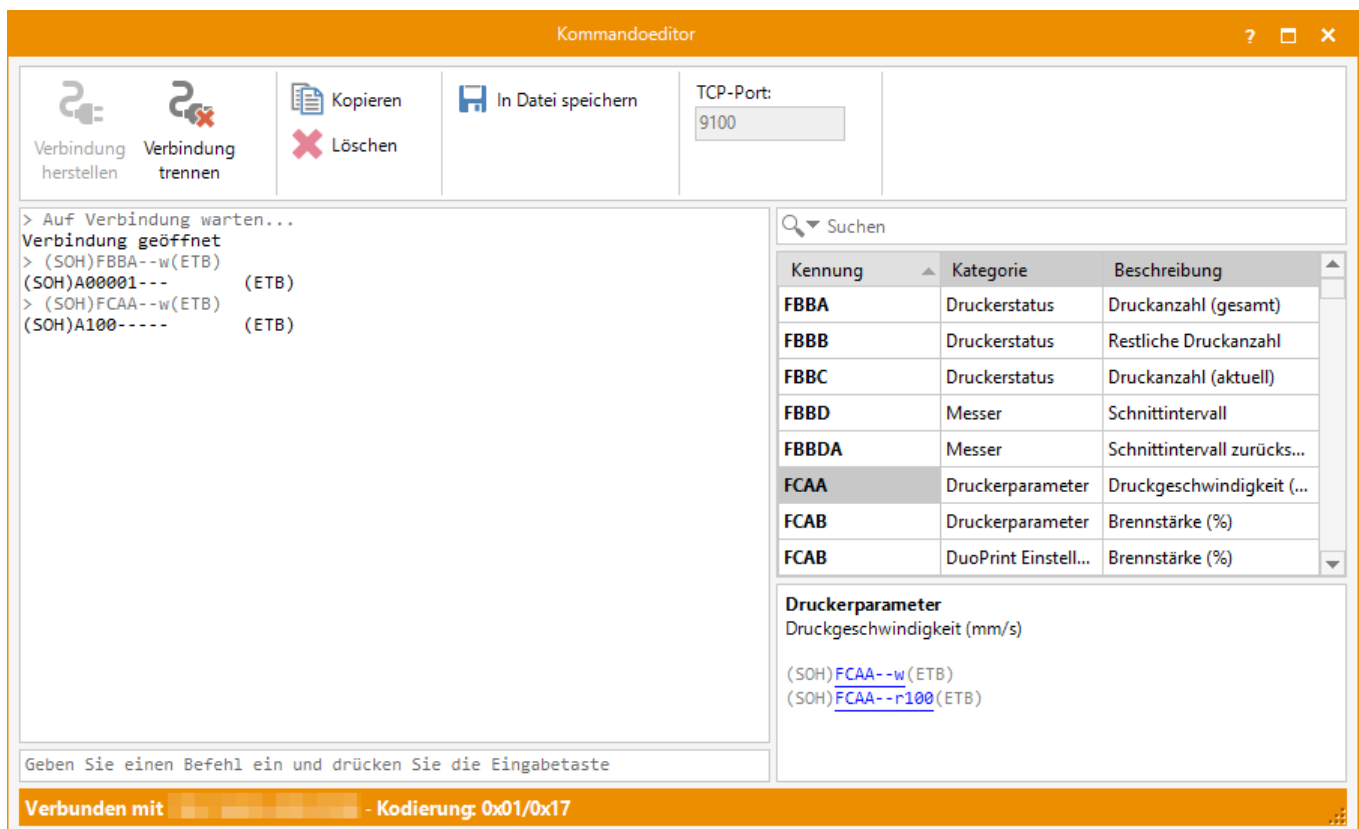
Die Kommandozeile wird nur angezeigt, wenn auf den Drucker über Port 9100 zugegriffen werden kann.

Kommandoeditor

Mit Hilfe des Kommandoeditors können CVPL-Befehle einfach und komfortable an den Drucker übertragen werden.

Um den Kommandoeditor zu öffnen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Tools** auf **Dienstprogramme > Kommandoeditor**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Tools > Kommandoeditor** aus.



Geben Sie nun in der Kommandozeile einen CVPL-Befehl ein oder wählen Sie einen Befehl aus und klicken Sie auf den angezeigten Link. Drücken Sie die **Eingabetaste** um den Befehl auszuführen.

Eine vollständige Beschreibung der unterstützten CVPL-Befehle finden in der Schnittstellenbeschreibung Ihres Rosenbaum Druckers.

Noch einige Tipps:

- **Ältere Befehle/Befehlshistorie**

Mit den Pfeiltasten und kann ein bereits eingegebener Befehl wieder angezeigt und (eventuell geändert) nochmals ausgeführt werden.

- **Autoversollständigkeit**

Gibt man den Anfang eines Befehls ein und drückt dann die **Tabulator-Taste**, wird versucht den Befehl zu vervollständigen, falls die Eingabe bereits ausreicht.

Makroprogrammierung

Im ConfigTool ist ein [IronPython](#)-Interpreter integriert, über den Makros ausgeführt werden können. Makros sind Funktionen innerhalb von Skriptdateien, die als Module gekennzeichnet sind.

Um ein Makro aufzurufen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie einen Drucker aus und klicken Sie auf der Registerkarte **Start** auf **Aktualisieren > Skriptdatei ausführen**.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Drucker und wählen Sie im Kontextmenü **Skriptdatei ausführen** aus.

Damit ein Makro korrekt ausgeführt werden kann, MÜSSEN in der Skriptdatei mindestens die folgenden Funktionen und Variablen definiert sein:

Python

```
StatusText = ""
ErrorMessage = ""

def Run(port):

    # Needed to modify global copy
    global StatusText
    global ErrorMessage

    ...

    return 0
```



Bitte beachten Sie, dass [IronPython](#) "case-sensitive" ist, d.h. die Groß-/Kleinschreibung wird vom Interpreter unterschieden. Beispiel: "StatusText" ist nicht gleich "statustext" ist nicht gleich "STATUSTEXT".

Schnittstelle

Variablen

ErrorMessage	Fehlermeldung, die angezeigt wird, wenn die Funktion Run einen Fehlercode zurückliefert.
StatusText	Statustext, der in der Fortschrittsanzeige angezeigt werden soll.

Funktionen

Run	Diese Funktion wird vom ConfigTool aufgerufen, um die Ausführung zu starten.
---------------------	--

ErrorMessage-Variable

Fehlermeldung, die angezeigt wird, wenn die Funktion [Run](#) einen Fehlercode zurückliefert.

Wert

Typ: String

StatusText-Variable

Statustext, der in der Fortschrittsanzeige angezeigt werden soll.

Wert

Typ: String

Run-Funktion

Diese Funktion wird vom ConfigTool aufgerufen, um die Ausführung zu starten.

```
Run(port)
```

Parameter

Name	Typ	Beschreibung
port	String	Portname (IP-Adresse, USB-Portname, ...), zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.

Rückgabewert

Typ: Integer

0, wenn kein Fehler aufgetreten ist; sonst Fehlercode.

Codebeispiel



Die Skriptdateien werden durch einem im ConfigTool integrierten Interpreter ausgeführt. Zum Erstellen und Testen einer Skriptdatei sollte eine Entwicklungsumgebung (z. B. Visual Studio) verwendet werden.

Die Skriptbeispiele finden Sie im Installationsverzeichnis im Ordner *Samples\Scripts*.

Das folgende Codebeispiel zeigt, wie Sie eine TCP-Verbindung zu einem Drucker herstellen und den aktuellen Druckerstatus abfragen können. Ist der Drucker bereit, wird ein Testdruck ausgelöst.

Python

```
import _socket
from _socket import *

import time

StatusText = ""
ErrorMessage = ""

def Run(port):

    # Needed to modify global copy
    global StatusText
    global ErrorMessage

    try:
        TCP_PORT = 9099
        BUFFER_SIZE = 1024

        StatusText = "Waiting for connection..."

        s = socket(AF_INET, SOCK_STREAM)
        s.connect((port, TCP_PORT))

        StatusText = "Socket connected successfully to " + port + ":" + str(TCP_PORT)
        time.sleep(5)

        StatusText = "Read printer status"
        time.sleep(5)

        message = "\x01SE\x17"
        s.send(bytes(message, "ascii"))
        data = s.recv(BUFFER_SIZE)

        StatusText = "Printer status: " + data.decode()
        time.sleep(5)

        if "Idle" not in data.decode():
            ErrorMessage = "Printer is not idle"
            return 1

        StatusText = "Release test print"
        message = "\x01FF----\r\x17"
        s.send(bytes(message, "ascii"))
        time.sleep(5)
```

```
    return 0

except Exception as msg:
    ErrorMessage = msg
    return 1

finally:
    s.close()
```